



Mentoring-Programm der Medizinischen Fakultät der Universität Basel

An der Medizinischen Fakultät der Universität Basel wird seit über 10 Jahren das «one-to-one»-Mentoring angeboten. Im Zentrum des Förderprogramms steht das persönliche Gespräch, in dem Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler (Mentees) von erfahrenen Medizinerinnen und Medizinern (Mentorinnen und Mentoren) beraten und unterstützt werden. Die Mentoring-Duos treffen sich in individuell festgelegten Abständen, um die Berufs- und Karriereplanung der Mentees weiter zu entwickeln. Zudem besuchen die Mentees in der 2-jährigen Mentoringlaufzeit mind. 3 Workshops zu verschiedenen Themen. Das Mentoring-Team der Universität Basel begleitet die Mentoring-Duos mit begleitenden Formularen und Supportangeboten.

Zulassung:

Teilnahmeberechtigt sind promovierte Assistenzärztinnen und -ärzte, Oberärztinnen und -ärzte sowie PhDs, die eine akademische Karriere anstreben und bereits erste Schritte in diese Richtung (z.B. Publikation) unternommen haben. Zudem sollten Sie gegenwärtig an einem Schweizer Weiterbildungsspital angestellt sein, das in Verbindung mit der Medizinischen Fakultät der Universität Basel steht (z.B. USB, UPK, UKBB, Claraspital, Liestal, Bruderholz, Aarau, Solothurn).

Kosten:

Die Kosten des Mentoring-Programmes werden von der Medizinischen Fakultät der Universität Basel und dem Universitätsspital Basel getragen.

Weitere Informationen und den Link zum Online-Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite: www.mentoring-medizin.unibas.ch